

PRESSEINFORMATION

Offenbacher Museen als Bildungsorte im Diesterweg-Stipendium

24. März 2025. Fünfte Generation Diesterweg-Familien werden in Klingspor Museum und Deutschem Ledermuseum kreativ.

„Mit dem Deutschen Ledermuseum und dem Klingspor Museum hat Offenbach nicht nur zwei hervorragende Häuser der hessischen Museumslandschaft, sondern das Diesterweg-Stipendium Offenbach auch zwei herausragende Partner als Bildungsorte für die gesamte Familie.“, so Winfried Männche, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Offenbach, Projektträgerin des Offenbacher Diesterweg-Stipendiums. Ganz im Sinne der Zielsetzung des Stipendiums – Bildung zum Mitmachen im gemeinschaftlichen Miteinander – gelingt es beim gemeinsamen Wirken, Werkeln und Erleben an eben solchen Orten der Hochkultur besonders gut Bildungsbarrieren zu reduzieren und Hemmschwellen abzubauen.

15 Diesterweg-Familien konnten in der fünften Generation (2023-2025) des Stipendiums in beiden Museen eigens konzipierte Akademietage erleben: Wie immer im Stipendium geht es auch hier neben dem Kennenlernen des Ortes darum, selbst tätig zu werden und darüber die vermittelten Inhalte neu und tiefer zu ergründen. „Es ist eine Sache, durch ein Museum zu gehen und vielleicht auch eine Führung zu hören. Wenn man selbst aber etwas erschafft und im wahrsten Sinne be-greift, so findet man nachhaltiger und tiefer Zugang dazu“, erläutert Nina Waibel-Rohde, Projektleiterin des Diesterweg-Stipendium den Ansatz der Zusammenarbeit.

Im Klingspor Museum fertigen die Familien mit unterschiedlichsten Druck- und Kreativtechniken ein eigenes Familienbuch. Hier werden mit Collage, Stempel- oder Walzendruck Fragen zum Familienabendessen oder dem gemeinsamen Traumhaus beantwortet und künstlerisch und gemeinschaftlich umgesetzt. Der Austausch innerhalb der Familie, aber auch innerhalb der Diesterweg-Gemeinschaft wird angeregt und die Kenntnis für den Auftrag des Klingspor Museums – internationale Buch- und Schriftkunst – vertieft. Monika Jäger, Leiterin der Vermittlung im Klingspor Museum formuliert die Motivation für die Zusammenarbeit so: „Uns ist es wichtig, den Familien eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der sie sich kreativ ausdrücken können. Im besten Falle gefällt es ihnen im Museum so gut, dass sie auch nach dem gemeinsamen Nachmittag wieder kommen. Im Alltag ist oft wenig Zeit sich gemeinsam in der Familie zum Gestalten zusammzusetzen. Dafür bieten wir den



Rahmen, so dass die Familien sich noch einmal auf einer anderen Ebene miteinander auseinandersetzen können und vielleicht auch noch etwas Neues – einen Wunsch, einen Traum, eine Fähigkeit des Gegenübers – entdecken.“

Das Deutsche Ledermuseum eröffnet den Familien mit drei verschiedenen Workshop-Formaten einen umfassenden, abwechslungsreichen Blick in das Haus. So wird interaktiv der Auftrag eines Museums – Sammeln, Forschen, Bewahren – erkundet und hinter die Kulissen des Museums geschaut. Ganz praktisch wird dann auch mit dem Material Leder gearbeitet. Am 8. März entstanden passend zur Sonderausstellung „immer dabei: DIE TASCHE“ kreative Taschenkreationen. Zudem erleben die Teilnehmenden ein interaktives Taschenabenteuer, bei dem sie detektivisch ausgewählte Taschen finden – besonders genaues Hinsehen garantiert und ein riesiger Spaß für alle Beteiligten. „Die Neugierde auf unser Haus, die Lust auf Kreativität und die deutlich spürbare Gemeinschaft der Familien bereitet uns jedes Mal mehr Freude.“, sagt Sarah Vogel, Leiterin der Vermittlung im Deutschen Ledermuseum.

Die Zusammenarbeit mit den Offenbacher Museen ist für das Stipendium in mehrfacher Weise wichtig: Zum einen können wichtige und interessante Bildungsinhalte anschaulich vermittelt werden, aber auch die Bildungsorte des Lebensmittelpunkts Offenbach kennengelernt und erlebt werden. Zum anderen inspiriert das Erleben eines Museums als Ort des gemeinsamen Tuns und der Freude sicherlich dazu, auch weitere Museen als Familie zu erkunden.



Was ist das Diesterweg-Stipendium?

Das Diesterweg-Stipendium ist das erste Bildungsstipendium, welches Kinder gemeinsam mit ihren Eltern unterstützt. Es wurde 2008 von der „Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main“ ins Leben gerufen und wird seit 2015 in Offenbach von der „Bürgerstiftung Offenbach am Main“ durchgeführt. Das Diesterweg-Stipendium unterstützt 10-11jährige Kinder der 4. und 5. Klasse darin, sich ihren Begabungen und Talenten entsprechend zu entwickeln und – trotz vorhandener Bildungshindernisse – einen weiterführenden bzw. höheren Bildungsweg einzuschlagen. Und es stärkt Eltern darin, kompetente und verlässliche Bildungsbegleiter ihrer Kinder zu sein. Bisher wurden in Offenbach 67 Kinder und insgesamt 265 Personen im Stipendium begleitet.

Die Schirmherrschaft für das Projekt Diesterweg-Stipendium hat der Bildungsdezernent der Stadt Offenbach, Paul-Gerhard Weiß. Darüber hinaus unterstützen zahlreiche Bildungsinstitutionen das Diesterweg-Stipendium. Seit Beginn im Jahr 2015 wurde das Projekt finanziell unterstützt durch die „Stiftung Flughafen Frankfurt/Main für die Region“, die „Commerzbank-Stiftung“ und die „Linsenhoff-Stiftung“ sowie die Stadtwerke Offenbach Holding Tochter, GBO Gemeinnützige Baugesellschaft mbH Offenbach.

Die 5. Generation wird gefördert durch die Linsenhoff-Stiftung in Kronberg und die Erhard Kunert-Stiftung in Frankfurt am Main.

Die Stadt Offenbach, die Stadtwerke Offenbach Holding sowie deren Tochter, die GBO Gemeinnützige Baugesellschaft mbH Offenbach unterstützen die Bürgerstiftung ebenfalls weiter bei diesem Vorhaben.

Die Linsenhoff-Stiftung unterstützt darüber hinaus das Anschlussprogramm Diesterweg ^{plus}. Somit können die Stipendiaten bis zum Erreichen des mittleren Bildungsabschlusses kontinuierlich unterstützt und begleitet werden.

Weitere Informationen unter <https://www.buergerstiftung-offenbach.de/diesterweg-stipendium/>

Bild 1

Gemeinsam aktiv im Klingspor Museum – Familie Maliksa arbeitet an ihrem Familienbuch.
(Bildrechte: Die Bürgerstiftung Offenbach)

Bild 2

Immer dabei: Die selbstgemachte Ledertasche. Diesterweg-Familien arbeiten mit dem Material Leder im Deutschen Ledermuseum.
(Bildrechte: Die Bürgerstiftung Offenbach / Foto Georg)

Kontakt:

Die Bürgerstiftung Offenbach am Main

Hermann-Steinhäuser-Straße 43–47, 63065 Offenbach
www.buergerstiftung-offenbach.de

Nina Waibel-Rohde

Leiterin Diesterweg-Stipendium

T: 069-264 838 31

E: waibel-rohde@buergerstiftung-offenbach.de

Simone Lippold

Leiterin der Geschäftsstelle

T: 069-264 838 30

E: lippold@buergerstiftung-offenbach.de

